



MINI-SQUARE

Mutmacher-Karten



Kurz bevor das Zeltlager/die Freizeit beginnt, ist die Aufregung immer groß: da tut es gut, sich im Impuls Mut zuzusprechen!

Du brauchst:

- Mutmacher-Karten (das können Postkarten mit ermutigenden Motiven sein, Blätter aus dem Gute-Laune-Block oder auch einfache Zettel sein – je nachdem, wie viel Zeit und welches Material du zum Vorbereiten hast)
- Stifte
- Schale
- evtl. ruhige Musik
- evtl. Decken, Kissen, ... zum gemütlich machen

Ankommen

Alle sollen es sich gemütlich machen. Um das zu unterstützen kannst du auch ruhige Musik laufen lassen, Decken und Kissen auslegen, ...

Einleitende Gedanken

Es gibt so viel zu tun: den Platz aufräumen, die Zelte schmücken, die Gruppen einteilen, ...

Und dann kommen dieses Jahr auch noch alle Hygienevorschriften dazu: Abstände abkleben, Desinfektionsmittel auf dem Platz verteilen, Sitzplätze markieren, ...

Dabei haben wir gar nicht mehr so lange Zeit, bis die Kids auf den Platz strömen und alles fertig sein muss!

Die gute Nachricht:

Wir werden das alles schaffen!

Morgen Abend rennen hier schon fröhliche Kids über den Platz – und spätestens, wenn sie da sind, dann läuft's sowieso!

Ihr seid so gute Improvisierer*innen!

Schaut mal, welche Pläne ihr in den vergangenen Wochen schon alle über den Haufen geworfen und wieder neu ausgedacht habt:

Findet das Zeltlager überhaupt statt? Okay, warten wir, bis wir das entscheiden können!

Ah, es sind nur 70 Kids dieses Jahr dabei? Na gut, dann planen wir mit weniger Kids!

Die Küche sollen wir dieses Jahr selber machen? Auch in Ordnung – das bekommen wir hin!

Wir brauchen ein Hygienekonzept? Dann lasst uns eins erstellen!

Oh, wir haben doch drei Mädelszelte anstatt drei Jungszelte? Na gut, dann eben so rum!

Und: Schaut euch mal um!

Hier sind so viele Menschen mit einem Bündel voller kleiner und großer Talente!

Nicht jede*r kann alles – aber gemeinsam seid ihr unheimlich stark!

Und deshalb: Ihr werdet das schaffen und es wird eine großartige Zeit sein, die ihr hier miteinander verbringt!

Aktion

Sowohl beim Vorbereiten heute und Morgen als auch während der Freizeit wird es immer wieder mal Durchhänger geben. Ich lade euch jetzt dazu ein, dass wir uns gegenseitig Mut zusprechen:

1. Schritt:

In der Mitte liegen Mutmacher-Karten aus. Sucht euch ein Motiv aus, das irgendwie zu dir passt und dir Mut macht und schreibe vorne deinen Namen drauf. Leg die Karte dann zurück in die Schale.

2. Schritt:

Wenn alle eine Karte gefunden und mit ihrem Namen beschriftet haben, dann geht die Schale im Kreis und ihr zieht eine Karte von jemand anders – achtet darauf, dass ihr nicht euch selbst zieht ;)

Schreibt nun dem*derjenigen einige ermutigende Worte auf die Rückseite: das können Komplimente, gemeinsame Vorfreude, ein guter Tipp oder auch einfach so eine Ermutigung sein.

In der Zeit kannst du noch mal ruhige Musik laufen lassen, so dass jede*r bei sich bleiben kann.

3. Schritt:

Wenn du selbst fertig bist mit schreiben und siehst, dass dein*e Empfänger*in selbst fertig ist mit schreiben, überreiche deine Mutmacher-Karte. Wann du deine Botschaft liest – ob jetzt sofort oder dann, wenn du sie brauchst, das bleibt dir selbst überlassen!

Abschluss

Wie gesagt: Wir ein wunderbarer Haufen Menschen mit großartigen kleinen und großen Talenten.

Und deshalb brauchen wir uns keine allzu großen Sorgen machen: Wir werden nämlich damit klarkommen!

Also lasst uns planen, aufbauen, aufräumen, durchstarten, damit die Kids morgen auf den Platz strömen können!

Autorin: Christina Lendrates, Zeltlagerseelsorgerin in Seemoos, 2020

Rottenburg-Stuttgart

